



Frasdorf: Kommunale Verdiensturkunde verliehen

Beitrag

Josef Hollinger (PFWF) und Peter Freund (FWW) erhielten von Bürgermeister Daniel Mair im Sitzungssaal des Frasdorfer Rathauses im Namen und Auftrag des bayerischen Innenministers Joachim Herrmann für ihre langjährige Tätigkeit als Gemeinderäte die kommunale Verdiensturkunde verliehen.

Josef Hollinger kam als Nachrücker vor 25 Jahren in den Gemeinderat, er war während dieser Zeit in allen Ausschüssen tätig, lange Zeit Sprecher seiner Fraktion und in den letzten sechs Jahren war er als zweiter Bürgermeister der Stellvertreter der Rathauschefin Marianne Steindlmüller. Peter Freund war 18 Jahre Mitglied des Gemeinderates und ebenfalls in allen Ausschüssen tätig. Peter Freund vertrat die Gemeinde Frasdorf seit zwölf Jahren bei vielen Anlässen als dritter Bürgermeister.

Daniel Mair bedankte sich bei den beiden für die gute Arbeit in den vergangenen Jahrzehnten: „Leider können wir sie zurzeit nicht so ehren, wie wir es eigentlich wollten und wie es ihren Verdiensten zusteht.“

Man könne bei diesen beiden Gemeindern deutlich erkennen, dass gute Leute in allen Vereinen und Gruppierungen gefragt seien. So sei Josef Hollinger seit vielen Jahren beim SC Frasdorf engagiert, Peter Freund sei bei allen Wildenwarter Ortsvereinen an verantwortlicher Stelle tätig gewesen.

Daniel Mair betonte, dass Menschen, die kommunalpolitische Verantwortung tragen, das praktisch rund um die Uhr tun: „Der Staat lebt von diesem Engagement.“ Die kommunale Verdiensturkunde soll diese besonderen Verdienste rund um die kommunale Selbstverwaltung würdigen.

Bericht und Fotos: Heinrich Rehberg

Bildunterschrift: Josef Hollinger (links) und Peter Freund (rechts) erhielten aus der Hand von BÃ¼rgermeister Daniel Mair die kommunale Verdiensturkunde fÃ¼r ihre langjÃ¤hrige TÃ¤tigkeit im Frasdorfer Gemeinderat.



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Frasdorf
2. Umland